

# Digital macht Schule

## Stabsstelle Digitalisierung (BSB) & Referat Medienpädagogik (LI)

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns sehr, Ihnen heute den dritten Newsletter zum Fernunterricht zukommen zu lassen. Zu Beginn möchten wir Sie informieren, dass es kein Skype-Verbot für die Hamburger Schulen gibt. Der gleichnamige Artikel des Abendblatts war eine Falschmeldung. Senator Rabe betont, dass die bewährten Kommunikationsketten, die die Schulen in dieser schwierigen Lage aufgebaut haben, auch weiter genutzt werden sollen. Die BSB löst rechtliche Probleme, damit sollen sich die Schulen nicht belasten. Der Hamburgische Datenschutzbeauftragte erklärt dazu in seiner Stellungnahme: „Es hat weder ein Skype-Verbot noch eine Untersagung des Unterrichts via Skype oder eines anderen Messenger-Dienstes durch den Hamburgischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit persönlich oder durch seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gegeben“. „Es ist ... die klare Position, in enger Absprache mit der Behörde für Schule und Berufsbildung auf Überzeugungsarbeit bei den verantwortlichen Stellen, nicht aber auf Untersagungen und Verbote zu setzen. Dies gilt in besonderem Maße in der gegenwärtigen Situation der Corona-Krise, die für alle Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrer massivste Herausforderungen mit sich bringt.“ <https://datenschutz-hamburg.de/pressemitteilungen/2020/03/2020-03-26-falschmeldung-skype>

Wir haben wieder zahlreiche Rückmeldungen erhalten. Viele Kolleginnen und Kollegen befassen sich in der aktuellen Situation mit der Frage nach der Durchführung von Onlinekonferenzen. Wie können Fachschaften miteinander konferieren? Wie kann eine Lehrerkonferenz methodisch online durchgeführt werden? Auch die Frage, wie man mit Schülerinnen und Schülern Onlinekonferenztools zur Gestaltung des Fernunterrichts nutzen kann, wurde an uns herangetragen. Mit diesem Newsletter möchten wir Ihnen Anregungen geben, mit Kolleginnen und Kollegen sowie Schülerinnen und Schüler online zu konferieren.

Wir möchten vorab drei Hinweise an Sie weitergeben: Nicht immer muss es eine Videokonferenz sein! Videokonferenzen führen zu einer erhöhten Netzauslast und oftmals auch zu Verbindungsproblemen. Meist reicht die Sprachübertragung aus.

Lassen Sie sich zudem Zeit im Entdecken und Ausprobieren der Tools. Nicht immer klappt alles beim ersten Mal und alle an der Onlinekonferenz beteiligten Personen müssen das Tool kennenlernen. Es empfiehlt sich daher, dass Konferenztool im ersten Schritt mit allen Beteiligten zu testen und erst danach z. B. für den Unterricht einzusetzen. Und zu guter Letzt: Weniger ist manchmal mehr und das besonders in dieser schwierigen Zeit!

Auch zu dieser Ausgabe freuen wir uns über Rückmeldungen und Anregungen. Der nächste Newsletter erscheint am nächsten Dienstag.

Alle bisher veröffentlichten Newsletter finden Sie zum Download auf <https://digitalmachtschule.de>.

Bleiben Sie gesund!

**Stabsstelle Digitalisierung der Behörde für Schule und Berufsbildung  
Referat Medienpädagogik des Landesinstituts**

## Weblinks zu fachlichen und überfachlichen Angeboten und Seiten

### Material für die Grundschule

Name	Kurzbeschreibung	Link	G S.	Sek I	Sek II	€
Mildenberger-Verlag	Notfall-Lernpakete in der Corona-Krise. Kostenlose Downloadmaterialien und Online-Lernspiele für die Grundschule	<a href="https://t1p.de/r2d3">https://t1p.de/r2d3</a>	x			
<a href="https://onilo.de">onilo.de</a> Unterrichten in Zeiten von Corona	Digitale Lernplattform mit animierten Bilderbüchern für die Sprach- und Leseförderung	<a href="https://t1p.de/ngu8">https://t1p.de/ngu8</a>	x	x		(x)
Grundschullern-portal	Diese Seite ist der Versuch, ein wenig Ordnung in die Fülle der Ideen zu bringen.	<a href="https://t1p.de/rb3o">https://t1p.de/rb3o</a>	x			

### Tools für Onlinekonferenzen

Name	Kurzbeschreibung	Link	G S.	Sek I	Sek II	€
<a href="https://jitsi.org">Jitsi</a>	<a href="https://jitsi.org">Jitsi</a> ist ein kostenloses Open Source Programm, das jeder nutzen und installieren kann.	<a href="https://meet.jit.si">https://meet.jit.si</a>	x	x	x	
<a href="https://whereby.com">whereby.com</a>	In der freien Version mit maximal vier Teilnehmern zu nutzen.	<a href="https://whereby.com">whereby.com</a>	x	x	x	(x)

Neben [Jitsi](https://jitsi.org) und [whereby.com](https://whereby.com) gibt es weitere Tools zur Durchführung von Onlinekonferenzen.

Beachten Sie für die Nutzung aller Tools unsere Hinweise zu den Datenschutzbestimmungen im zweiten Newsletter von 24.03.2020, den Sie unter [www.digitalmachtsschule.de](https://www.digitalmachtsschule.de) abrufen können.

## Toolvorstellungen und hilfreiche Tutorials

In dieser Säule stellen wir Ihnen verschiedene Tutorials zur Verfügung, z. B. die Einführung in ein Tool.

### Tutorial: Onlinekonferenz mit Jit.si

(erstellt vom Landesinstitut)

In der Webinaroffensive des Landesinstituts werden Tools zur Durchführung von Onlinekonferenzen ebenfalls berücksichtigt. Ein Mittel der Wahl ist [jit.si](https://jit.si). Hierzu wird das erste Webinar in der nächsten Woche am Donnerstag an zwei verschiedenen Terminen (11.00h und 14.00h) durch Ingo Stelte durchgeführt. Herr Stelte hat bereits eine kleine Informations-PDF zusammengestellt, die unter folgendem Link abzurufen ist:

Link: <https://t1p.de/a2q4>

Ein einführendes Video zur Nutzung von [jit.si](https://jit.si) finden Sie hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=j3ZNa502-Dc>

### Link zu einer Website kürzen

(erstellt in der Stabsstelle Digitalisierung)

In diesem Video erfahren sie, wie eine URL (Link zu einer Website) so gekürzt werden kann, dass diese leichter (z. B. an Schülerinnen und Schüler) übermittelt werden kann. Das Vorgehen wird mithilfe eines datensparsamen Webdienstes erklärt.

Link: <https://www.youtube.com/watch?v=EWfxoToeYqs>

Das Landesinstitut bietet ab sofort **Webinare** an. Diese können von allen Lehrerinnen und Lehrern Hamburgs genutzt werden, um sich online fortzubilden. Sie werden in 30 Minuten Taktungen angeboten und bedürfen keinerlei Registrierung. Die Angebote werden laufend ergänzt und angepasst.

Das Landesinstitut setzt folgende Schwerpunkte in den Webinaren:

### 1. Digitale Organisation

In diesen Webinaren werden Ideen vorgestellt, mit denen Lehrkräfte ihren Fernunterricht vorbereiten und sich mit ihren Schülerinnen und Schülern gemeinsam organisieren können, wie z. B. digitale Pinnwände (Padlet), die Arbeit mit WIBES in den beruflichen Schulen, die Nutzung von Lernplattformen, wie z. B. Moodle.

### 2. Fachbezogene Angebote

Hier werden fachliche Anwendungsmöglichkeiten von Software und Werkzeugen im Fernunterricht dargestellt, wie z. B. bettermarks und [kapiert.de](https://www.kapiert.de) für den Mathematikunterricht oder Rechtschreibübungen im Deutschunterricht. Weitere Fächer folgen in Kürze (Gesellschaftswissenschaften, Naturwissenschaften, Sachunterricht).

### 3. Online Zusammenarbeit

In dieser Kategorie werden digitale Werkzeuge für die Teamarbeit vorgestellt, die das kollaborative Schreiben und das gemeinschaftliche Unterrichts- und Projektmanagement ermöglichen, wie z. B. ZumPad oder Meister Task.

### 4. Onlinekonferenzen

Inhalte dieser Webinare sind digitale Lösungen für die synchrone Online-Teamarbeit, wie z. B. [Jitsi](https://jitsi.org), Adobe Connect oder Discord. Außerdem wird ein Good-Practice Austausch der Medienverantwortlichen moderiert.

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Seite des Landesinstituts (<https://li.hamburg.de/fortbildung-online>)

## Forum mit Beiträgen der Lehrerinnen und Lehrer

Dieses Forum hat zwei Funktionen. Sie können uns unter der unten aufgeführten E-Mailadresse Ihre **Wünsche und Anliegen** mitteilen. Welche Rubrik sollten wir aufnehmen? Welches Tool darf im nächsten Newsletter nicht fehlen? Zu welchem Fach / Thema brauchen Sie Unterstützung?

Senden Sie uns Ihre **Empfehlungen und GoodPractice-Beispiele** zu, sodass alle Lehrerinnen und Lehrer in Hamburg davon profitieren können. Gerne können Sie auch ein Praxisbeispiel als Webinar vorschlagen.

**Richten Sie bitte Ihre Anregungen und Ideen (Text, Toolempfehlung o. ä.) an das Funktionspostfach der [Stabsstelle Digitalisierung](#).**

**Für diesen Beitrag danken wir ganz herzlich Frau Julia Punke von der Stadtteilschule Lurup für Ihren Beitrag.**

Lehrerinnen und Lehrer können auf der Internetseite loom.com (oder per App) eigenen Unterricht bzw. Videos aufnehmen. Die Nutzung ist kostenfrei. Wenn man sich mit seiner Schul-eMail-Adresse anmeldet, erhält man kostenfreien Zugang zur Pro Version.

Besonders einfach funktioniert das Tool, wenn Sie bereits teilweise digital arbeiten, beispielsweise mit einem Smartboard und PowerPoint in der Schule.

Sie können mithilfe von loom.com (oder der App) ihren Desktop aufzeichnen, während sie von zu Hause aus, eine Präsentation halten. Auf dem Video ist später Ihre Stimme zu hören und die passende PowerPoint Folie (oder andere Dateien) zu sehen. Wenn Sie mögen, können Sie sich zusätzlich dabei filmen, während Sie Ihren Schülern Unterrichtsinhalte erklären.

Das Aufnehmen funktioniert auch sehr gut auf Tablets. Ich konnte so meinen Schülern Mathematikaufgaben vorrechnen, was ich sonst sehr wahrscheinlich an der Tafel gemacht hätte. Sobald ein Video erstellt wurde, kann es falls gewünscht mit wenigen Klicks auch noch geschnitten und mit einem Passwort geschützt werden

Das fertige Video landet auf Ihrer eigenen loom-Seite. Sie können dieses dann per Link an die Schülerinnen und Schüler weiterleiten.

Ich finde, dass dieses Tool besonders gut für Erklärungen und Einführungen zu Unterrichtsinhalten geeignet ist, die die Schülerinnen und Schüler sich nicht so einfach selbstständig erarbeiten können

Weitere Informationen finden Sie auf [loom.com](https://loom.com)

**Hinweis der Stabsstelle: Beachten Sie bei der Nutzung aller Tools die Datenschutzhinweise aus unserem zweiten Newsletter vom 23.03.2020.**

**Für diesen Beitrag danken wir ganz herzlich Frau Walkowski von der Schule Jenfelder Straße für Ihren Beitrag.**

Sehr geehrtes Team der Stabsstelle,

hier einige Vorschläge für Weblinks zum Bereich Sachunterricht:

[www.wdrmaus.de](http://www.wdrmaus.de) – direkter Zugriff auf Sachgeschichten möglich

<https://www.zdf.de/kinder/loewenzahn> - einzelne Folgen der Sendung

[www.nelas-welt.de](http://www.nelas-welt.de) – Infos, Experimente zu den Naturwissenschaften auch für Grundschüler geeignet

<https://www.planet-schule.de/> - diverse Angebote

[www.kindersache.de](http://www.kindersache.de) – politische Bildung für Kinder

[www.hanisauland.de](http://www.hanisauland.de) – politische Bildung für Kinder

Für alle Seiten / Filme kann man ganz wunderbar auch digital Forscheraufträge oder Lerntagebücher an die Kinder geben, Plakate oder Lapbooks herstellen, Experimente durchführen und verschriftlichen als Bild/Text, Themenmappen anlegen, selbst kleine Erklärvideos drehen lassen.

**Für diesen Beitrag danken wir ganz herzlich Frau Diederichsen für Ihren Beitrag.**

Liebe Kollegen und Kolleginnen,

ich habe Ihren Newsletter erhalten, vielen Dank. Ich habe für die Schüler der Grundschule Schule Schulkamp eine Website erstellt. Vielleicht sind die Links hilfreich? Ich bin noch dabei weitere Links einzufügen. Morgen um 11:00 Uhr findet die erste Videokonferenz mit Jitsi statt. Bin mal gespannt.

<https://schulkamper.wordpress.com/>

Lieben Gruß

Sabine Diederichsen

**Hinweis der Stabsstelle Digitalisierung und des Landesinstituts:**

### **Das GLAS-Konzept (#GLAS2go)**

Ein beachtenswertes Konzept, das 2018 mit dem Deutschen Lehrerpreis ausgezeichnet wurde, stammt von Adriane Langela-Bickenbach aus Aachen. Dieses zeitgemäße Unterrichtskonzept zeigt, wie **Videokonferenzen** in den Unterricht integriert werden und herkömmliche Kommunikationssituationen aufgebrochen werden können. Für die Gestaltung des Fernunterrichts bietet dieses Konzept Ideen und Inspiration.

**Link:** <https://t1p.de/n5gt>